



# ZUKUNFTSKOMMISSION DIGITALE AGENDA 06.12.2016

## Anlage zur Niederschrift - TOP 7

### Formulierung von Handlungsempfehlungen zu den Themen Open Data, Partizipation, Transparenz und Informationsfreiheit

1.) Die Stadt Neuss sollte gemeinsam mit der ITK Rheinland ein Konzept für eine umfangreiche Open Data – Strategie erarbeiten und umsetzen. Dabei sollte vom Grundsatz der offenen Zugänglichkeit der vorliegenden Daten ausgegangen werden – eine Nicht-Veröffentlichung von Daten bedarf der Begründung.

Ziel der Open-Data-Strategie ist ein Kulturwandel hin zu mehr Transparenz und Partizipationsmöglichkeiten für die Bürger. Die unkomplizierte Verfügbarkeit offener Daten ermöglicht Bürgerinnen und Bürgern sowie Vereinen, Verbänden und Unternehmen eine bessere Information sowie die Entwicklung von wertvollen Dienstleistungen. Die Formulierung von Ideen und Kritik durch Bürgerinnen und Bürgern werden erleichtert.

Informationen sollten für die Bürger aufbereitet und über die Homepage der Stadt Neuss als Ausgangspunkt bereitgestellt werden.

2.) Die Stadt Neuss sollte darüber hinaus ebenfalls gemeinsam mit der ITK Rheinland ein „Social-Media-Konzept“ erarbeiten und umsetzen, das unter Berücksichtigung der Informations- und Kommunikationsziele der Stadt Ziele, Art und Umfang der Aktivitäten der Stadt in den „sozialen Medien“ definiert. Dabei sind Überlegungen zur in den sozialen Medien erforderlichen Reaktionsgeschwindigkeit zu berücksichtigen.

Zu beiden Themen sollte ein Ratsbeschluss gefasst werden, der die Verantwortungen definiert und die dafür erforderlichen Ressourcen zur Verfügung stellt.

Die Planungen sollten so offen ausgerichtet sein, dass sie auch auf zukünftige Entwicklungen angepasst werden können.

Datenschutzrechtliche Vorschriften sollten selbstverständlich bei allen Aktivitäten beachtet werden – auch mit Bezug auf den Grundsatz der Datensparsamkeit.